



Emanuel
Hengartner

Neugestaltung Gemeindehausplatz, Menziken (AG)

Diplomand	Emanuel Hengartner
Examinatoren	Prof. Massimo Fontana, Prof. Peter Petschek
Expertin	Marie-Noëlle Adolph, Manoa Landschaftsarchitekten GmbH, Meilen ZH
Themengebiet	Ausführungsplanung



Gemeindehausplatz heute...

Ausgangslage: Der heute vorwiegend als Parkplatzfläche genutzte Gemeindehausplatz soll auf Grund seines alten und brüchigen Asphaltbelages komplett erneuert werden. Es besteht dabei die Möglichkeit, das baufällige und ehemalige Polizeigebäude für die Neugestaltung abzubrechen. Im gleichen Zug strebt die Bauverwaltung Menziken auch eine Neuorganisation des nahen Freiraumes an. Dieser zieht sich von der Hauptstrasse entlang des Gemeindehauses bis zum Schulsportplatz.

Es werden Lösungsansätze gesucht:

- neue und sinnvolle Parkplatzlösung
- mehr Sicherheit für die Kinder auf dem Schulweg

- Aufwertung des bestehenden Schulsportplatzes östlich des Mittelstufenschulhauses

Ziel der Arbeit: Neben den Bedingungen der Gemeinde ist es wichtig, auch die ökologischen Aspekte zu berücksichtigen. Dabei sollen die Freiräume neu strukturiert und funktionaler genutzt werden können.

Vegetation: Durch die Öffnung des bisher isolierten Naturschutzgebietes wird den Schülern die Natur nähergebracht. Zudem soll das «ökologische» Grün auch auf dem Pausenplatz präsent



... und wie er in Zukunft aussehen könnte - mit Foyer und Brunnen aus Aluminium

werden. Dabei entsteht nicht nur ein Austausch der Freiräume sondern es ergeben sich auch sinnvolle Synergien: Ein grösseres Naturbewusstsein der Kinder und schattenspendende Bepflanzung.

Alu-Menziken: Seit 101 Jahren werden in Menziken Aluminium-Rohteile hergestellt. Dank des wirtschaftlichen Erfolges des Gründers Alfred Gautschi und dank seiner sozialen Ader hatten die Bewohner der Gemeinde und der näheren Umgebung stets Arbeit. Damit seine Taten nicht in Vergessenheit geraten, sind die Elemente Foyer und Brunnen aus Aluminium gestaltet.